



Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über die Ergebnisse zum dritten Quartal informieren. In kompakter Form haben wir wieder Themen für Sie aus dem vergangenen Quartal herausgesucht und jeweils einen Link zu weiterführenden Informationen eingefügt. Alle Unterlagen zum dritten Quartal stehen online unter www.telekom.com/23QIII für Sie bereit.

Um den Kontakt zu Ihnen als Privatanlegende weiter zu intensivieren, werden wir zum zweiten Mal einen Live-Webcast für Sie durchführen: Hannes Wittig, Leiter der Abteilung Investor Relations, wird am **13. November um 19 Uhr live** die Quartalsergebnisse und einiges mehr erläutern. Weitere Details zur Teilnahme- und Fragemöglichkeit finden Sie in einem separaten Themenblock weiter unten.

Ihr Team Investor Relations der Deutschen Telekom



Die Deutsche Telekom erhöht nach starkem dritten Quartal erneut Jahresprognose und plant Dividendenplus und Aktienrückkäufe

- Konzernumsatz steigt im dritten Quartal organisch um 0,7 % auf 27,6 Mrd. €, werthaltige Service-Umsätze steigen organisch um 4,1 %
- Bereinigtes EBITDA AL legt organisch um 6,2 % auf 10,5 Mrd. € zu
- Konzernüberschuss wächst um 21,9 % auf 1,9 Mrd. €
- Jahresprognose zum dritten Mal angehoben
- Dividende soll auf 77 Cent je Aktie steigen, Aktienrückkäufe im Volumen von bis zu 2 Mrd. € geplant
- T-Mobile US: Branchenführer beim Kundenwachstum
- Europa: Weiter auf Wachstumskurs
- Deutschland: starkes Kundenplus bei Mobilfunk und Breitband

Die Deutsche Telekom wächst weiterhin bei allen wichtigen Kennzahlen, erhöht ihre Ziele für das Gesamtjahr und stellt eine höhere Dividende in Aussicht. Im dritten Quartal stieg der Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum in der organischen Betrachtung – also ohne Einfluss von Veränderungen der Wechselkurse und des Konsolidierungskreises – um 0,7 % auf 27,6 Mrd. €. Bei den Service-Umsätzen gab es organisch ein Plus von 4,1 %. Gleichzeitig legte das bereinigte EBITDA AL des Konzerns organisch um 6,2 % auf 10,5 Mrd. € zu. Hierzu haben die Geschäfte auf beiden Seiten des Atlantiks beigetragen. Der Free Cashflow AL stieg trotz im Jahresvergleich höherer Investitionen in Deutschland im Quartal um 61,4 % auf 4,7 Mrd. €. „Die Telekom wächst in unsicheren Zeiten auf beiden Seiten des Atlantiks ungebremst weiter“, sagte Tim Höttges, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom. „Durch eine höhere Dividende wollen wir unsere Aktionärinnen und Aktionäre an dieser positiven Entwicklung beteiligen.“ Die Deutsche Telekom hob zum dritten Mal im laufenden Jahr ihre Prognose für das Konzernergebnis und den Free Cashflow an. Für das Gesamtjahr erwartet der Konzern nun ein bereinigtes EBITDA AL von rund 41,1 Mrd. € und einen Free Cashflow AL von mehr als 16,1 Mrd. € – jeweils 0,1 Mrd. € mehr als noch zur Jahresmitte 2023 geplant. Zu Jahresbeginn hatten die Erwartungen für das bereinigte EBITDA AL noch bei rund 40,8 Mrd. € und für den Free Cashflow AL bei mehr als 16 Mrd. € gelegen. Das bereinigte Ergebnis je Aktie wird weiterhin bei mehr als 1,60 € erwartet. [Hier geht es zum Artikel.](#)

Weitere Details zu unserem **Dividendenvorschlag und dem Aktienrückkaufprogramm** finden Sie im Themenblock unten.

[Den online-Bericht zum dritten Quartal finden Sie hier.](#)



USA: Branchenführer beim Kundenwachstum

T-Mobile US verzeichnete zwischen Juni und September einen Vertragskundenzuwachs um 1,2 Millionen. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahreswert erklärt sich durch die Deaktivierung von SIM-Karten für Schüler und Studierende, die während der Corona-Pandemie ausgegeben worden waren und nun nicht mehr benötigt werden. In dem für die Service-Umsätze besonders wichtigen Segment der Telefonie-Vertragskunden lag der Netto-Kundenzuwachs mit 850.000 auf Vorjahresniveau. Beide Zahlen stellen Bestwerte in der US-Mobilfunkbranche dar. Weitere 557.000 Nutzer entschieden sich im dritten Quartal für das Festnetz-Ersatzprodukt Highspeed-Internet. Damit wuchs die Kundenbasis dieses Angebots auf 4,2 Millionen. Das Unternehmen steigerte seine Service-Umsätze im Quartal organisch gegenüber dem Vorjahr um 4,7 % auf 15,9 Mrd. Dollar. Die maßgebliche Ergebnisgröße, das bereinigte Core EBITDA, in dem Effekte aus dem geplanten Zurückfahren des Endgeräte-Leasings herausgerechnet sind, wuchs organisch um 12,7 % auf 7,3 Mrd. Dollar.

T-Mobile US kündigt Dividendenzahlungen und Aktienrückkäufe an

Im September hat T-Mobile US eine zweite Tranche des Programms zur Aktionärsvergütung von bis zu 19 Mrd. Dollar für den Zeitraum vom vierten Quartal 2023 bis Ende 2024 angekündigt. Als Teil dieses Programms beabsichtigt sie, eine quartalsweise auszuschüttende Dividende von insgesamt rund 3,75 Mrd. Dollar zu zahlen. Der Betrag, der für den Aktienrückkauf zur Verfügung steht, wird durch die von T-Mobile US festgesetzte und gezahlte Dividende reduziert. Daneben plant die Deutsche Telekom, ab Anfang 2024 Aktien von T-Mobile US aus ihrem Bestand über den Markt zu verkaufen, ohne die eigene Mehrheitsposition bei T-Mobile US zu gefährden. Die genaue Anzahl von T-Mobile US-Aktien, die die Deutsche Telekom verkaufen wird, steht noch nicht fest. Die erste Quartalsdividende über rund 750 Mio. Dollar soll im vierten Quartal 2023 gezahlt werden. Insgesamt wird die Deutsche Telekom voraussichtlich rund 1,8 Mrd. Dollar nach Steuern an Dividendenzahlungen in den kommenden fünf Quartalen erhalten. Die Deutsche Telekom hielt Mitte Juli 2023 eine Beteiligung von 51,4 % an der T-Mobile US. [Hier geht es zum Artikel.](#)

Europa: weiter auf Wachstumskurs

Ein weiteres Mal lieferte das operative Segment Europa starke Finanzzahlen. Das bereinigte EBITDA AL stieg auf organischer Basis im dritten Quartal gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3,3 % auf 1,1 Mrd. €. Beim Umsatz erzielten die europäischen Landesgesellschaften ein organisches Wachstum von 3,7 % auf 3,0 Mrd. €. Haupttreiber waren hier mit einem organischen Plus von 5,2 % die mobilen Service-Umsätze. Positiv entwickelten sich auch die Kundenzahlen in Europa. Bei den Mobilfunk-Vertragskunden gab es ein Plus von 223.000, die Zahl der Breitbandanschlüsse stieg um 76.000 und die Zahl der TV-Kunden legte um 52.000 zu.

Deutschland: starkes Kundenplus bei Mobilfunk und Breitband

Auf ihrem Heimatmarkt verzeichnete die Deutsche Telekom im dritten Quartal bei Kunden- und Finanzzahlen eine sehr positive Entwicklung. Mit 96.000 neuen Breitbandkunden setzte sich das Unternehmen erneut an die Spitze des Markts. 6,7 Millionen oder 45 % der Telekom Privatkunden nutzen dabei einen Anschluss mit einer Bandbreite von bis zu 100 MBit/s oder höher. Die Kundenbasis bei MagentaTV wuchs im Quartal um 51.000 auf 4,3 Millionen. Die neue Tarifstruktur im Mobilfunk trägt weiter zu starken Zahlen bei. Unter den eigenen Marken verzeichnete die Telekom zwischen Juli und September 350.000 neue Vertragskunden. Bei den mobilen Service-Umsätzen bleibt die Telekom Marktführer. Hier gab es ein Plus von 2,9 %. Seit mittlerweile sieben Jahren gelingt es der Telekom, in Deutschland das Ergebnis in jedem einzelnen Quartal zu steigern. Im dritten Quartal 2023 belief sich das

organische Plus beim bereinigten EBITDA AL im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf 3,1 %, also auf 2,6 Mrd. €. Gleichzeitig legte der Umsatz organisch um 2,1 % auf 6,3 Mrd. € zu.

Systemgeschäft: solides Umsatzplus

T-Systems blickt im dritten Quartal auf Zuwächse bei Erlösen und Ergebnis zurück. Unter den eigenen Erwartungen lag der Auftragseingang. Hier gab es organisch einen Rückgang um 11,9 % auf 742 Mio. €, was auch auf zeitliche Verschiebungen zurückzuführen ist. Der Umsatz stieg zwischen Juli und September gegenüber dem Vorjahreszeitraum organisch um 7,1 % auf 960 Mio. €. Das bereinigte EBITDA AL legte organisch um 1,2 % auf 86 Mio. € zu.



Vorstand der Deutschen Telekom plant höhere Dividende für 2023 und Rückkauf von Telekom-Aktien in 2024

Der Vorstand der Deutschen Telekom AG plant, der Hauptversammlung vorzuschlagen, die Dividende für das Geschäftsjahr 2023 auf 0,77 € je dividendenberechtigter Aktie anzuheben, gegenüber 0,70 € je Aktie für das Geschäftsjahr 2022. Darüber hinaus plant der Vorstand, 2024 Rückkäufe von Aktien der Deutschen Telekom für bis zu 2 Mrd. € durchzuführen. Der Planung des Vorstands für diese Aktionärsvergütung liegt die Geschäftsentwicklung 2023 zugrunde. Mit der geplanten Anhebung der Dividende auf 0,77 € je Aktie sollen die Aktionäre an den steigenden Ergebnissen des Unternehmens beteiligt werden. Grundlage dafür ist die auf dem Kapitalmarkttag 2021 veröffentlichte Dividendenpolitik. Darin ist vorgesehen, einen Anteil von 40 bis 60 % des nachhaltigen bereinigten Ergebnisses je Aktie an die Aktionäre in Form von Dividenden auszuschütten – bei einer Mindestdividende von 0,60 €. Im Geschäftsjahr 2023 soll das nachhaltige bereinigte Ergebnis je Aktie des Konzerns auf mehr als 1,60 € steigen – gegenüber einem Vorjahreswert von 1,51 € je Aktie. In diesen Zahlen sind jeweils im Vorjahresvergleich konstante Wechselkurse unterstellt und Einmal-Einflüsse auf das Ergebnis berücksichtigt. Auf Basis des für 2023 geplanten Ergebnisses je Aktie von mehr als 1,60 € liegt die vorgesehene Dividende von 0,77 € je Aktie somit in der Mitte des vorgesehenen Ausschüttungskorridors. Ebenfalls auf dem Kapitalmarkttag 2021 hatte der Vorstand der Deutschen Telekom angekündigt, für die Zukunft grundsätzlich auch Aktienrückkäufe in Erwägung zu ziehen. Die geplanten Aktienrückkäufe im kommenden Jahr für bis zu 2 Mrd. € sollen einen Teil des Verwässerungseffekts aus der Kapitalerhöhung 2021 der Deutschen Telekom wieder zurückführen. [Hier geht es zum Artikel.](#)



Ferri Abolhassan ab 2024 neuer Vorstand T-Systems

Der Aufsichtsrat der Deutschen Telekom hat in seiner Sitzung Mitte Oktober Ferri Abolhassan (59) zum neuen Vorstandsmitglied T-Systems in den Vorstand der Deutschen Telekom berufen. Der promovierte Informatiker folgt zum 1. Januar 2024 Adel Al-Saleh nach, der um die Auflösung seines Vertrags gebeten hatte, weil er neuer CEO des luxemburgischen Satellitenbetreibers SES wird. Abolhassan war bisher Geschäftsführer Sales und Service und in dieser Funktion für die Vertriebs- und Service-Aktivitäten der Telekom in Deutschland verantwortlich. Über seine Nachfolge wird demnächst entschieden. Mit Ferri Abolhassan haben wir einen ausgewiesenen Experten in Sachen Digitalisierung, Cloud, Security und AI für diese anspruchsvolle Tätigkeit gefunden. Er kennt die T-Systems durch seine langjährige Tätigkeit als Geschäftsführer und bringt – durch über 20 Jahre Erfahrung im Bereich IT – das nötige Fachwissen mit, um die Arbeit von Adel Al-Saleh erfolgreich fortführen zu können. [Lebenslauf Ferri Abolhassan.](#)



Den digitalen Puls der Zukunft spüren – die DIGITAL X 2023

Mit dem Blick von der 30. Etage über Köln hat Investor Relations die Privatanlegenden, die beim Gewinnspiel (s. Newsletter vom 8.8.23) ein Ticket zur DIGITAL X 2023 gewonnen hatten, Fragen zum Geschäft und zur Aktie der Deutschen Telekom beantwortet. Anschließend wurden bei einem Rundgang einige Highlights gezeigt – denn die DIGITAL X ist Digitalisierung zum Anfassen: 50.000 Besucher erlebten zwei Tage voller Innovationen und Zukunftsvisionen. Ob Medikamente aus dem 3D-Drucker, Baggersteuerung per VR-Brille oder autonomer, schwimmender Müllsammler: Die Veranstaltung präsentierte sich als pulsierender digitaler Hotspot mit 300 Partnern auf einer Fläche von 2 Millionen Quadratmetern in der Kölner Innenstadt. Prominente Gäste wie Schauspieler George Clooney, ABBA-Ikone Björn Ulvaeus und Futuristin Amy Webb waren vor Ort. [Hier geht es zum Artikel.](#)



Deutsche Telekom und Microsoft: Campus-Netz Smart gestartet

Die Deutsche Telekom hat ihre neue Lösung „Campus-Netz Smart“ in Zusammenarbeit mit Microsoft Mitte September gestartet. Die Einführung folgte auf ein erfolgreich durchgeführtes Pilotprojekt mit einem führenden Pharmaunternehmen in Deutschland. Die Deutsche Telekom bietet ein differenziertes Portfolio privater 5G-Netze für den industriellen Einsatz in Europa. Dieses Angebot wird nun ergänzt durch ein skalierbares, Cloud-basiertes und wachstumsabhängiges Modell mit Preisplänen, die den Einstieg in 5G-Campus-Netze erleichtern. Die „Campus-Netz Smart“-Lösung basiert auf Microsoft Azure Private Multi-Access Edge Compute (MEC). Sie umfasst den Azure Private 5G Core Service, der auf Azure Stack Edge bereitgestellt wird. Unternehmen erhalten damit ein privates Netzwerk, das zuverlässig und sicher ist. Es kann an mehreren Standorten betrieben werden. Das neu entwickelte Konzept integriert neue und bestehende Kundenanwendungen, um schnell sichere, Cloud-verwaltete Lösungen bereitzustellen. Die Deutsche Telekom bietet ihren Kunden den kompletten Aufbau eines Campus-Netzes an. Dieser Service umfasst die Planung, den Aufbau des privaten Netzes unter Nutzung von Azure-Diensten, die Antennen sowie den Betrieb als Managed Service-Paket. [Hier geht es zum Artikel.](#)



Starkregen-Ereignisse: besseres Risikomanagement mit IoT

Der Klimawandel konfrontiert Städte und Gemeinden mit einem zunehmenden hydrologischen Ungleichgewicht. So sorgen lang anhaltende regionale Trockenperioden für Wasserknappheit. Starkregen-Ereignisse rufen Sturzfluten und Überschwemmungen hervor. Ein kommunales Starkregen-

Management und Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge sind notwendige Anpassungen an die Klimaveränderungen. Das Starkregen-Frühwarnsystem von Spekter in Zusammenarbeit mit der Deutschen Telekom sorgt dafür, dass Gefahrenlagen erkannt werden. Es warnt Bevölkerung und Einsatzkräfte rechtzeitig, sodass sie Schutzmaßnahmen treffen können. Dafür hat Spekter IoT-Sensoren entwickelt. Sie messen die Niederschlagsmengen und die Wasserpegel in Flüssen und Kanälen. Die autarken Einheiten für die Datenübertragung senden kontinuierlich diese hydrologischen Informationen zur Überwachung und Analyse in die Cloud. Überschreiten die Messwerte zuvor definierte kritische Schwellen, warnt das System über eine von Spekter entwickelte App. [Hier geht es zum Artikel.](#)



Drei-Säulen-Partnerschaft: Deutsche Telekom wird offizieller Partner der UEFA EURO 2024

Der fußballerische Höhepunkt des kommenden Jahres, die UEFA EURO 2024 in Deutschland, rückt immer näher. Die Telekom wird bei diesem Turnier eine zentrale Rolle spielen und ist in den drei Bereichen Telekommunikationsdienste, Sponsoring und Medienrechte offizieller Partner der UEFA EURO 2024. Das Drei-Säulen-Modell der Telekom:

1. Digitale Infrastruktur: Telekom ermöglicht Highspeed und Stabilität

Als offizieller Partner für Telekommunikationsdienste wird das Unternehmen die Vernetzung der zehn Stadien und aller Fan-Zonen in den Gastgeberstädten sowie der 24 Mannschaftsquartiere und Trainingszonen sicherstellen.

2. Sponsoring: hohe Markensichtbarkeit als nationaler Sponsor der UEFA EURO 2024

Im Rahmen der Sponsoring Partnerschaft wird die Telekom das Fahnenträgerprogramm der UEFA präsentieren und bei allen Spielen der EM die Träger der Nationalfahnen stellen.

3. Medienrechte: exklusive Spiele bei MagentaTV, gemeinsames Studio mit RTL

Auch bei den Medienrechten hat die Telekom heute Neuigkeiten verkündet. Das Unternehmen besitzt die Medienrechte an allen 51 Spielen der UEFA EURO 2024, die live bei MagentaTV zu sehen sein werden. Fünf dieser Spiele werden in Deutschland exklusiv nur bei MagentaTV gezeigt. Als vollumfänglicher Produktionspartner zur UEFA EURO 2024 covert RTL Deutschland zudem alle 51 Spiele des Turniers plattformübergreifend direkt nach Abpfiff mit ausführlichen Highlight-Rechten und zeigt zwölf Spiele live im Free-TV.

[Hier geht es zum Artikel.](#)



Hervorragender Kundenservice: Telekom räumt gleich drei Testsiege ab

1. Platz im connect-Festnetz-Hotline-Test
2. Viermal 1. Platz beim CHIP-Test für digitale Service-Angebote
3. MeinMagenta App auf Platz 1 im connect-Test für Service-Apps

Die Telekom legt großen Wert auf herausragenden Kundenservice und strebt kontinuierliche Verbesserungen an. Die kürzlich veröffentlichten Testergebnisse der führenden Fachzeitschriften connect und CHIP zeigen, dass dies gelingt. „Wir sind gleich dreimal für den besten Kundenservice der gesamten Branche ausgezeichnet worden. Das ist ein großartiger Erfolg all unserer Mitarbeitenden, die tagein, tagaus für unsere Kunden da sind. Ich bin sehr stolz auf dieses Team! Mein Dank gilt allen Mitarbeitenden. Mit vereinten Kräften, großer Leidenschaft und viel Fachlichkeit haben sie diese

Testsiege geholt“, betont Ferri Abolhassan, Sales- und Service-Chef der Telekom. [Hier geht es zum Artikel.](#)



CHIP-Test Mobilfunk-Shops: Telekom erneut Testsieger

Zum zweiten Mal testet das Fachmagazin CHIP Auftritt, Angebot und Beratung zu Mobilfunk-Themen in den Shops von Telekom, Vodafone, O2 und Freenet. Mit der Gesamtnote von 1,7 und einer Steigerung um 0,2 Punkte zum Vorjahr wird die Deutsche Telekom erneut Testsieger. „In den Shops der Telekom werden die Kunden nicht nur freundlich, sondern auch gut beraten, zu Tarifen sogar am besten. Das bringt dem rosa Riesen den verdienten Testsieg“, lautet das Urteil der Redaktion. „Der erneute Sieg ist auch eine Bestätigung unserer Strategie. Denn mit dieser stellen wir unsere Kundinnen und Kunden konsequent in den Mittelpunkt unseres Handelns und investieren verstärkt in die Fachlichkeit unserer Mitarbeitenden. Danke an alle Kolleginnen und Kollegen bei uns und unseren Partnern, die unsere Kundinnen und Kunden täglich aufs Neue begeistern!“, sagt Ferri Abolhassan, Sales- und Service-Chef der Telekom. [Hier geht es zum Artikel](#)



Einladung zum zweiten Live-Webcast für Privatanlegende am 13. November um 19:00 Uhr

Nach der Bekanntgabe der Quartalsergebnisse, neben den Live-Webcasts für Journalisten und Investoren/Analysten, werden wir nun zum zweiten Mal speziell für Privatanlegende zusätzlich eine Live-Session anbieten. **Hannes Wittig**, Leiter Investor Relations der Deutschen Telekom, wird die Ergebnisse des zweiten Quartals kurz zusammenfassen und dann ausgiebig die Fragen der Teilnehmenden beantworten. Hier klicken zum [LIVE-WEBCAST](#) für Privatanlegende am **13. November um 19:00 Uhr**. Um in der **Fragerunde** eine größtmögliche Inklusion und Transparenz sicherzustellen, nutzen wir die [Onlineplattform Particify](#), auf der Sie Ihre Fragen posten können – anonym oder mit Angabe des Namens – ohne Registrierung. Die Fragenliste wird für jeden sichtbar sein und jeder kann durch #Likes die Reihenfolge der Beantwortung beeinflussen! Weitere Infos dazu auf unserer Internetseite www.telekom.com/ir und auf [LinkedIn](#).

Investor Relations im Internet – Hintergrundinformationen

[Dividende](#)

Hintergrundinformationen zur Ausschüttung der Dividende

[Consensus](#)

Der Consensus bietet Ihnen einen Überblick über die Erwartungen der Aktienanalysten zu der Geschäftsentwicklung der Deutschen Telekom für das laufende und die darauffolgenden vier Jahre. Mit dem Consensus erhalten Sie einen vertieften Einblick in die Erwartungen des Kapitalmarkts.

[ESG/Nachhaltige Investments](#)

Die Deutsche Telekom hat ambitionierte ESG-Ziele und ist in vielen ESG-Indices gelistet. Auf dieser Seite stellen wir Ihnen alle Informationen zum Thema zusammen, die für Aktionärinnen und Aktionäre relevant sind.

[Investor Relations Kontakte](#)

Hier finden Sie die Namen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen Ihrer Ansprechpartner im Investor Relations Team. Bitte kommen Sie auf uns zu, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben!

[YouTube-Kanal](#)

Neben dem Investor Relations Kapitel auf der Internetseite der Deutschen Telekom empfehlen wir Ihnen auch unsere YouTube-Kanalseite mit vielen Videos und Playlists, die auf die Bedürfnisse von Investorinnen und Investoren zugeschnitten sind.

Hier geht es zur Internetseite von Investor Relations: www.telekom.com/ir.

Anstehende Termine

11. November 2023 Börsentag Hamburg
13. November 2023 Live-Webcast mit Hannes Wittig
23. Februar 2024*) Finanzergebnisse zum Geschäftsjahr 2023
10. April 2024*) Ordentliche Hauptversammlung in Bonn (WCCB)
26./27. April 2024 Invest Stuttgart

*) Voraussichtlich

Finden Sie alle Termine im [Online-Finanzkalender](#) auf der Internetseite von [Investor Relations](#).

Impressum

Deutsche Telekom AG | Investor Relations | Friedrich-Ebert-Allee 140 | 53113 Bonn 0228 181-88880 | ir@telekom.de | www.telekom.com/ir

Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle der Deutschen Telekom liegen. Die Deutsche Telekom gibt daher keine Garantie dafür ab, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird weitestgehend auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Den nächsten Newsletter erhalten Sie voraussichtlich am 23. Februar 2024.

Falls Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte auf [Abbestellung](#)

Die gesetzlichen Pflichtangaben finden Sie unter: www.telekom.com/pflichtangaben